NACHRICHTEN AG

08. Juni 2025

Mannheim City Air startet durch: Neue Airline erobert den Himmel!

Mannheim City Air startet nach der Insolvenz der Rhein-Neckar Air, bietet neue Verbindungen und Fokus auf Kundenservice.

Mannheim, Deutschland - Mannheim City Air hat am 18. April 2025 den Betrieb aufgenommen und plant, sich als ernsthafte Fluggesellschaft im regionalen Luftverkehr zu etablieren. Die neue virtuelle Fluggesellschaft entsteht nach der Insolvenz von Rhein-Neckar Air, die am 1. Januar 2025 Insolvenz anmeldete. Mannheim City Air möchte nicht nur ein kurzfristiges Angebot für Superreiche sein, sondern zielt darauf ab, effizienten Flugverkehr zwischen wichtigen regionalen Zentren in Europa anzubieten. Dieses Konzept könnte für die Luftfahrtindustrie in der Region von großer Bedeutung sein, da der Flugplatz Mannheim City jährlich bis zu 40.000 Flugbewegungen verzeichnet.

Obwohl die Anzahl der Starts und Landungen in Mannheim mit der des Flughafens Karlsruhe/Baden-Baden vergleichbar ist, sind die Passagierzahlen in Mannheim deutlich geringer. Die Nutzung des Regionalflughafens konzentriert sich derzeit größtenteils auf Sport- und Privatflüge sowie Werksflugverkehr. Mannheim City Air setzt bei ihren Flügen auf einen erstklassigen Kundenservice sowohl am Boden als auch in der Luft. Flüge werden mit Dornier Do328 Flugzeugen der deutschen Fluggesellschaft Private Wings durchgeführt.

Direktverbindungen und Expansionspläne

Die ersten Flüge der Airline bieten direkte Verbindungen von Mannheim zu den beliebten Inselzielen Sylt, Usedom und Elba. Diese Ziele waren zuvor von anderen Fluggesellschaften nicht oder nur unzureichend bedient worden, was Mannheim City Airs Angebot besonders attraktiv macht. Die Flugzeiten sind speziell auf das Wochenende und Kurzzeitreisen abgestimmt, was das Reisen für pendelnde Geschäftsreisende und Urlauber erleichtert.

Mannheim City Air hat zudem mit Ink Innovation zusammengearbeitet, um ein Departure Control System (DCS) für die Flughäfen Mannheim City, Sylt und Marina di Campo auf Elba zu implementieren. Diese Zusammenarbeit soll helfen, die Abläufe an den Flughäfen zu optimieren und den Kunden ein reibungsloses Reiseerlebnis zu bieten. Aktuell befindet sich die Website der Airline im Aufbau, dennoch können Passagiere bereits Flüge buchen.

Luftverkehr nach der Pandemie

Der neu gestartete Flugverkehr findet in einem Kontext statt, in dem sich der EU-weite Flugverkehr 2023 von den Auswirkungen der Corona-Pandemie erholt hat. Laut aktueller Statistiken flogen im vergangenen Jahr rund 717 Millionen Passagiere in der EU, was 5 % unter dem Niveau von 2019 liegt. In Deutschland betrug die Zahl der Fluggäste im Jahr 2023 rund 98,1 Millionen,

was eine Abnahme von 21 % im Vergleich zu 2019 bedeutet.

Die Airline Mannheim City Air zeigt sich optimistisch, dass sie mit ihrem Fokus auf regionalen Flugverkehr und dem Bedürfnis nach schnellen Reisemöglichkeiten bei den Passagieren punkten kann. Die Erholung des Flugverkehrs in Europa könnte auch der neuen Fluggesellschaft zugutekommen, die darauf abzielt, ein nachhaltiges und vertrauenswürdiges Angebot zu schaffen.

Die Entwicklungen im Luftverkehr und die speziellen Bedürfnisse der Reisenden in der Region könnten die Erfolgschancen von Mannheim City Air erheblich steigern. Time wird zeigen, ob die Airline es schafft, ein fester Bestandteil der Luftfahrtlandschaft zu werden und den regionalen Flugverkehr nachhaltig zu fördern.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ort	Mannheim, Deutschland
Quellen	• bnn.de • aerospaceglobalnews.com • www.destatis.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net